



BONNER★THEATERNACHT

13. Mai
2026



20.

BONNER THEATER NACHT

Mit freundlicher Unterstützung von:



Theatergemeinde BONN
Kultur.
Vielfalt.
Erleben.



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

bonnertheaternacht.de

Impressum:

Theatergemeinde Verlags- und Servicegesellschaft mbH | Geschäftsführer: Norbert Reiche | Auf dem Berlich 34, 50667 Köln | Projektleitung, Redaktion, Anzeigen und Gestaltung: Magdalena Bahr, m.kultur Kulturagentur | magdalena.bahr@mkultur.de | www.bonnertheaternacht.de

Fotonachweis:

Plakatmotiv: m.kultur (shutterstock) | Giacomo Zucca/Bundesstadt Bonn (Dr. Schneider-Bönninger) | Benjamin Westhoff (Volker Groß) | Kulturzentrum Brotfabrik / Brotfabrik Bühne Bonn: Meike Lindek, moving targets, BUSC, Hochrot Theater | Alanus Hochschule: Benjamin Westhoff (Medea 2.0), Aida Rezaei (Mackomat), Emma Spitzberger (Emmas Befreiung von der Erbsünde), Judith Sahl (Dead On The Train) | DanzaMAZ & BonnDanza: Nils Hagedorn (DAZWISCHEN), Stephan Simon (Rhubarbs Chor) | ensemble déjà-vu: Michael Meinhard (Die Befristeten) | Euro Theater Central: MK (Offene Zweibeziehung) | G.I.F.T. (German Italien French Theater): Thomas Kölsch, Dankmar Klein | GOP Variété-Theater Bonn: Linus Reuer (Alive), Jasmin Berger (Sarah Jo singt), Benjamin Westhoff (Der letzte Flug der Schwalben) | Haus der Springmaus: Abdul Kader Chahin (Marvin Ruppert), Kathi Wolf (Ana Adriana) | kleines theater Bad Godesberg: Dejan Beleski (Theatersaal) | Kollektiv drama.lab: Judith Sahl (Schuld), Michel Wynants (Michel Wynants) | Kult 41: KI generiert (K.I. und Abel, Unsere Zeit geht kaputt, Laserpointer Beichte), Patrick Philipiak (Laserpointer games) | les-bon(n)mots: Patric Prager (les-bon(n)mots) | Literaturhaus: Tropen Verlag (Lieferrn) | Pantheon Theater: Harald Kirsch (Offene Bühne) | RheinBühne: Julius Esser (Julius Esser), Nils Prior (Anna Lisa Azur), Mario el Toro (Ruth Hirsch), Kamilla Bösch (Richard König) | Rüngsdorfer KulturBad: Metin Yildirim (Frida) | Studio einsatzstelle25: Reiff ((ZWISCHEN) RÄUME), Sidika Kordes (Offene Ateliers) | Theatergemeinde BONN: Eva Gridi-Papp (Gregor Pallast), Eugenia Fabrizi (Big Bang), Privat (Adressatt unbenannt) | Theater Bonn: Matthias Jung (Freischwimmen), Bettina Stoess (Der Barbier von Sevilla), Jochen Schneider (Ungebügelt Faltenfrei), Benjamin Westhoff (Wahrheit Wert und andere Lügen) | Theater Marabu: Claus Overkamp (Come a little closer) | Theater im Ballsaal: Tanja Evers, Alessandro De Matteis, Rainald Endrass (Short Cuts) | TiK Theater im Keller: Gabi Schwarz Klingeneben (Goldige Mädchen) | Wasch-Gäng: Jutta Großkinsky (Es war die Lerche) | Theaternacht-Party: Asya Hirsch (Filippa Gojo und Banda Nova) | Bei allen anderen Fotos: Rechte beim jeweiligen Theater. Redaktionsschluss: Februar 2026

Wir danken allen Partnern und Förderern für die Unterstützung!



Füreinander Hier.



**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**



THEATER BONN

Theatergemeinde **BONN**

Kultur.
Vielfalt.
Erleben.



General-Anzeiger
ga.de

LoCom | MEDIA

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

WDR 3

bonnticket Hotline 0228
kölnticket westticket 502010

Kulticus



Mit diesem Zeichen sind barrierefreie Spielorte gekennzeichnet.

Liebes Publikum,
die Bonner Bühnen laden zum 20. Mal dazu ein, die Vielfalt der Bonner Theaterlandschaft zu erkunden. Zum 10. Mal wird die Bonner Theaternacht veranstaltet von der Theatergemeinde BONN, einem der größten gemeinnützigen Publikumsvereine in ganz Deutschland. Ebenfalls zum 10. Mal findet das Ereignis in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen „m.kultur“ statt, dem wir für die engagierte Projektleitung danken.



In der Bonner Theaternacht wird wieder die ganze Stadt zur Bühne. Überall gibt es Erlebnisräume für spielerische Fantasien und Dialoge. Es gibt traditionelle Spielorte und ungewöhnliche Schauplätze, klassische Formen und szenische Experimente. Es gibt Überraschendes, Bezauberndes, Berührendes und Kritisches. Natürlich nicht nur in dieser besonderen Nacht, sondern auch an vielen anderen Abenden in den Bonner Theaterhäusern. Die Bonner Theaternacht will ein Zeichen setzen für die kulturelle Vielfalt und Gemeinsamkeit in unserer Stadt, offen für alle Menschen. Egal, ob jung oder alt, in Bonn und der Region beheimatet oder neu hier, ob überzeugte Theaterfans oder neugierige Nachtschwärmer:innen. Die Theaternacht ist nicht nur ein spektakuläres Szene-Ereignis, sondern dient auch dem gegenseitigen Kennenlernen und der nachhaltigen Stärkung der Bonner Bühnenlandschaft.

Gerade in diesen dramatischen Zeiten ist es wichtig, auch darüber hinaus Zeichen zu setzen für die Freiheit der Kunst und für die kreative Auseinandersetzung mit der Gegenwart. Lassen Sie sich begeistern und bewegen von dem bunten Spektrum der darstellenden Künste in unserer Stadt! Wir danken der Bonner Sport- und Kulturdezernentin Dr. Birgit Schneider-Bönninger als regelmäßiger Schirmherrin der Veranstaltung. Wir danken Radio Bonn/Rhein-Sieg, das die Schirmherrschaft für unsere Jubiläums-Theaternacht übernommen hat. Insbesondere danken wir der Sparkasse Köln-Bonn für die großzügige Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen / Euch spannende Anregungen und viel Vergnügen bei der 20. Bonner Theaternacht!

Ihre
Elisabeth Einecke-Klövekorn
Vorsitzende der Theatergemeinde BONN

Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde,

die Bonner Theaternacht feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: Zum 20. Mal lädt sie dazu ein, die außergewöhnliche Vielfalt der Bonner Theaterlandschaft zu entdecken. Am 13. Mai 2026 verwandelt sich unsere Stadt erneut in eine große Bühne, mit 125 Vorstellungen auf 37 Bühnen und acht Stunden voller Theater, Performance und künstlerischer Begegnungen.

Die Bonner Theaternacht ist längst zu einem festen Bestandteil unseres kulturellen Lebens geworden. Sie verbindet Menschen aus allen Stadtteilen und Generationen und zeigt eindrucksvoll, wie lebendig und facettenreich die Darstellenden Künste in Bonn sind. Gerade die große Zahl freier Bühnen und Spielstätten macht unsere Stadt in Deutschland einzigartig. Bonn gilt als eine Stadt mit besonders hoher Kulturdichte und die Theaternacht macht diese Vielfalt Jahr für Jahr für ein breites Publikum erlebbar.

Das Jubiläum bietet eine wunderbare Gelegenheit, diese besondere Theaterlandschaft zu feiern: die etablierten Häuser ebenso wie die freien Bühnen, die experimentellen Formate ebenso wie klassische Inszenierungen. Besucherinnen und Besucher können neue Orte entdecken, überraschende künstlerische Perspektiven erleben und sich von der Kraft des Theaters begeistern lassen.

Mein herzlicher Dank gilt allen Künstlerinnen und Künstlern, den beteiligten Bühnen, Veranstalterinnen und Veranstaltern sowie den vielen Engagierten im Hintergrund, die mit großem Einsatz dieses Festival möglich machen. Ich freue mich, mit Radio Bonn/Rhein-Sieg einen Schirmherrn an der Seite zu haben, der die Theaternacht schon viele Jahre als Medienpartner unterstützt. Ebenso danke ich den langjährigen Partnern und Förderern, insbesondere der Sparkasse Köln-Bonn für ihre großzügige Unterstützung sowie SWB Bus & Bahn, die in diesem Jahr mit einem besonderen „Theaterbus“ neue kulturelle Perspektiven auf die Stadt eröffnen. Besonders freue ich mich darüber, dass auch junge Künstlerinnen und Künstler Teil der Bonner Theaternacht sind. Studierende der Alanus Hochschule und der Universität Bonn bringen ihre Themen und Perspektiven auf mehrere Bühnen und machen die Theaternacht zu einem lebendigen, generationenübergreifenden Festival.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern inspirierende Eindrücke, spannende Entdeckungen und einen unvergesslichen Abend voller Theater.

Herzlich willkommen zur 20. Bonner Theaternacht!

Ihre

Dr. Birgit Schneider-Bönninger

Sport- und Kulturdezernentin der Stadt Bonn



Liebe Bonnerinnen und Bonner,
liebe Theaterfans,
liebe Nachtschwärmerinnen und Nachtschwärmer,

Radio lebt vom Hören. Theater vom Sehen. Und bei der Bonner Theaternacht kommt beides auf besonders schöne Weise zusammen.

Unser Motto in diesem Jahr lautet deshalb:
Kultur. Gehört. Gesehen.



Denn Kultur wirkt dann am stärksten, wenn sie Menschen erreicht – wenn wir ihr zuhören, wenn wir hinschauen und wenn sie uns vielleicht noch ein bisschen länger begleitet, als der Abend eigentlich dauert. Im Radio erzählen wir jeden Tag Geschichten mit Stimmen, Geräuschen und Musik. Auf den Bühnen dieser Stadt entstehen Geschichten mit Worten, Bewegung, Licht und ganz viel Leidenschaft. Am Ende geht es immer um dasselbe: Menschen zusammenzubringen.

Und genau das schafft die Bonner Theaternacht seit vielen Jahren auf ganz besondere Weise. Für eine Nacht wird die ganze Stadt zur Bühne. Große Häuser und kleine Theater, bekannte Orte und versteckte Spielstätten öffnen ihre Türen und zeigen, wie vielfältig, lebendig und überraschend die Bonner Theaterlandschaft ist.

Vielleicht entdeckt man dabei ein neues Lieblingstheater. Vielleicht stolpert man zufällig in eine Vorstellung, die einen begeistert. Oder man merkt einfach wieder, wie schön es ist, gemeinsam zu lachen, zu staunen oder sich berühren zu lassen.

Als Radio Bonn/Rhein-Sieg freuen wir uns sehr, diese besondere Nacht begleiten zu dürfen. Wir erzählen darüber im Programm, sprechen mit den Menschen hinter und auf den Bühnen – und sorgen dafür, dass Kultur auch im Radio ihren Platz hat.

Oder, um es kurz zu sagen:
Kultur. Gehört. Gesehen.

Ich wünsche Euch eine wunderbare, inspirierende und natürlich auch ein bisschen magische 20. Bonner Theaternacht.

Herzliche Grüße

Volker Groß
Chefredakteur
Radio Bonn/Rhein-Sieg

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Theaternacht,

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Theaternacht, seit vielen Jahren ist die Sparkasse KölnBonn überzeugte Partnerin der Bonner Kultur-szene. Die Unterstützung der vielfältigen Angebote der Bonner Theaternacht ist für uns weit mehr als ein Teil unseres regionalen Engagements – es ist eine echte Herzensangelegenheit. Denn: Kultur verbindet. Gerade in einer Zeit, in der unser gesellschaftliches Miteinander auf die Probe gestellt wird, ist sie wichtiger denn je. Die Bonner Theaternacht und die Sparkasse KölnBonn verbindet eine mittlerweile 20 Jahre währende Partnerschaft, die sich zu einer echten Erfolgsgeschichte entwickelt hat. Wir freuen uns und sind stolz, sie auch in diesem Jahr um ein neues Kapitel zu erweitern.



Theater bringt Menschen zusammen. Es fördert den Austausch und das gegenseitige Verständnis, öffnet Türen zu neuen Perspektiven. Es inspiriert, berührt, macht Kultur für alle Menschen zugänglich – und ermöglicht so gesellschaftliche Teilhabe. Durch das gemeinsame Erleben werden Dialog, Reflexion und die Vielfalt von Meinungen gefördert. Das sind Grundpfeiler einer lebendigen und widerstandsfähigen Demokratie. Ein Thema, für das wir uns als Sparkasse KölnBonn intensiv einsetzen.

Wir freuen uns, dass uns dieses Jahr neben unserer gemeinsamen Leidenschaft für Kultur auch in anderer Weise verbindet – durch unser gemeinsames Jubiläum. Wir feiern die 20. Bonner Theaternacht und das 200-jährige Bestehen der Sparkasse KölnBonn. Gemäß unseres „Für-einander Hier“-Versprechens werden wir unser regionales Engagement im Jubiläumsjahr weiter ausbauen, um so noch mehr kulturelle Angebote zu unterstützen und Räume der Begegnung zu schaffen.

Die 20. Bonner Theaternacht stellt die darstellenden Künste und die beeindruckende Theaterlandschaft Bonns in den Mittelpunkt. Die Vielfalt der Bonner Theaterszene ist einzigartig in Deutschland – keine andere Stadt dieser Größe bietet so viele freie Bühnen. Bonn ist somit nicht nur die Stadt mit der höchsten Kultur-dichte, sondern auch eine, die durch ihr breites und vielfältiges Theaterangebot Maßstäbe setzt.

In diesem Jahr dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf 125 Vorstellungen an 37 Bühnen freuen. Das Spektrum reicht von klassischem Schauspiel über Oper, Tanz, Co-medy und Poetry Slams bis hin zu Performance und Varieté. Besonders hervorzuheben sind die neuen Mitwirkenden: Studierende der Alanus Hochschule und der Universität Bonn bereichern sechs Bonner Bühnen mit frischen, kreativen Impulsen.

Lassen Sie uns am 13. Mai 2026 gemeinsam die Magie des Theaters erleben und die kulturelle Vielfalt Bonns feiern. Ich wünsche Ihnen ein unvergessliches Erlebnis!

Ihr

Dr. Andreas Dartsch

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse KölnBonn



Liebe Besucherinnen und Besucher der Bonner Theaternacht!

Schon lange fühlen wir uns diesem Kulturereignis als Kooperationspartner eng verbunden. Zum 20. Geburtstag haben wir uns deshalb etwas Besonderes einfallen lassen: Erstmals wird eines unserer Fahrzeuge selbst zur Bühne. Der „Theaterbus“ ersetzt in diesem Jahr den Theatershuttle. Während der Fahrt zu ausgewählten Spielorten zeigen Studierende der Alanus Hochschule eine Live-Performance.

So verbinden wir auf praktische Weise Mobilität und Kultur. Auch das Kombiticket, bei dem die Eintrittskarte zugleich als Fahrausweis im ÖPNV gilt, steht für diese Idee. Wir sorgen dafür, dass Sie bequem und sicher zu den Veranstaltungsorten kommen und später wieder nach Hause. Ganz ohne Parkplatzsuche.

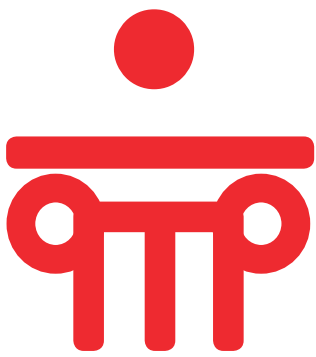
Kultur bringt Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungen zusammen. Diese Vielfalt erleben wir auch täglich in unseren Fahrzeugen und in unserem Unternehmen. Ein respektvolles und offenes Miteinander ist für uns selbstverständlich, im Team ebenso wie gegenüber unseren Fahrgästen. Deshalb unterstützen wir die Theaternacht gerne. Sie zeigt, wie lebendig und vielfältig unsere Stadt ist.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Bonner Theaternacht.

Ihre
Anja Wenmakers
SWB Bus und Bahn-Geschäftsführerin



Begeistern ist einfach.



gut.sparkasse-koelnbonn.de

Unser Engagement für Kultur.

Musik, Film, Theater, Tanz, Literatur oder die Vielfalt der Museen: Ein breites kulturelles Angebot macht unsere Region lebendig. Daher unterstützen wir kulturelle Großveranstaltungen, aber auch die vielen kleinen Bühnen und Initiativen in Köln und Bonn. Mit jährlich über 500 geförderten Projekten sind wir einer der größten Kulturförderer in der Region.

Wenn's um Geld geht





ERDGESCHOSS

20.00 - 20.40* / 21.00 - 21.40 / 22.00 - 22.40

Frida Kahlo – Ein Leben für das Leben

Sie malte mit ihrem Herz, lebte mit zerbrochenem Rücken und brennender Leidenschaft – Frida Kahlo, Ikone des Widerstands, der Liebe und der radikalen Selbstannahme. Dieses Theaterstück erzählt nicht nur ihr Leben – es feiert ihren Mut, das Untragbare zu tragen und das Unausprechliche sichtbar zu machen. Den Kampf mit Ihren Ängsten hat sie mit poetischer Kreativität in Kunst verwandelt. In Kraft. In Farbe. In sich selbst. Tauchen Sie ein in eine eindrucksvolle Inszenierung über Schmerz, Schönheit und die Macht, sich selbst treu zu bleiben. Ein Stück für alle, die mit Narben tanzen – und dabei leuchten.

Eine Produktion von solana Arts – Köln

Hinweis: Der spätere Anfang der Startvorstellung ergibt sich aus den Schließzeiten des Shoppingcenters - und macht es umso origineller. Der Raum spielt stets mit.

Die **Fronhofer Galeria** ist weit mehr als ein Shoppingcenter: Als lebendiger Treffpunkt im Herzen des Stadtteils vereint sie Handel, Dienstleistungen und Gastronomie. Durch die intensive Kooperation mit dem Rüngsdorfer KulturBad engagiert sie sich auch für Kultur, beteiligt sich stets am KulturFestival Bad Godesberg und ist nun auch Auftrittsort der 20. Bonner Theaternacht mit der Theaterproduktion „Frida Kahlo“ von solana Arts. Kultur in Bad Godesberg!

Der **Rüngsdorfer KulturBad** e.V. wurde 2020 mitten in Corona gegründet, um das Gebäude des Panoramabad Rüngsdorf als lebendigen Kulturort für alle Generationen wiederzubeleben. Mit viel Ehrenamt wird das Gebäude renoviert und mit Sport- und Kulturangeboten gefüllt – von Capoeira und Zumba bis zu Konzerten, Lesungen, Kabarett und vielem mehr. Reihen wie die Jazz-Matinee, „Palm am Sonntag“ und „Der talentTTurm“ sind feste einzigartige Formate. Das KulturBad steht für Kultur, Bewegung, Kreativität und gelebte Gemeinschaft in Bad Godesberg am Rhein inklusive traumhafter Kulisse.



fronhofer-galeria.de / kulturbad.de



THEATERSAAL

19.30 - 20.20*

EIN KAPITEL FÜR SICH – 1. Teil

EIN KAPITEL FÜR SICH – Walter Kempowski – 3. Teil der Saga 1. Teil bis zur Pause
Mit dem Bonner Theaterpreis ausgezeichnete Familiensaga der Familie Kempowski Hier im 3. Teil die Geschichte nach 1945 mit der Inhaftierung der Familie im russischen Sektor.
Regie: Volker Schmalöer

20.40 - 22.00

EIN KAPITEL FÜR SICH – 2. Teil

EIN KAPITEL FÜR SICH – Walter Kempowski – 3. Teil der Saga 2. Teil nach der Pause
Mit dem Bonner Theaterpreis ausgezeichnete Familiensaga der Familie Kempowski Hier im 3. Teil die Geschichte nach 1945 mit der Inhaftierung der Familie im russischen Sektor.
Regie: Volker Schmalöer

ULLRICHS - DIE THEATERBAR (oder bei gutem Wetter auf der Außenbühne)

20.30 - 20.50 Lesung mit Heike Schmidt, Anna Bergman und Frank Oppermann

Geschichten aus dem Leben mit Heike Schmidt, Anna Bergman und Frank Oppermann

22.00 - 22.40 A Swell Party by Cole Porter – Frank Oppermann und Gäste

Songs aus dem gleichnamigen Musical, das im Dezember 2026 im kleinen theater zur Premiere kommen wird

Das **kleines theater Bad Godesberg** ist eines von 200 Privattheatern in Deutschland. Seit 1958 bietet es einen vielschichtigen Spielplan mitten im Kurpark. Jährlich kommen rund 25.000 Zuschauer in die Vorstellungen. Hier werden ganz old-fashioned Geschichten unterschiedlichster Art erzählt. In jüngster Zeit erhielt das kleine theater zweimal hintereinander den Bonner Theaterpreis COURAGE für die Kempowski-Saga, sowie für das biographische Stück IRMGARD K. – KEIN ANSCHLUSS UNTER DIESER NUMMER über Irmgard Keun.



THEATERSAAL

19.15 - 19.45* / 20.30 - 21.00 / 21.15 - 21.45

Ungebügelt Faltenfrei – Impro-Theater, Musik & Comedy

Hier sollte stehen, was Euch bei einer UFF-Show erwartet. Aber wer weiß das schon? Alles kann passieren! Ungebügelt Faltenfrei spielt improvisiertes Theater voller spontaner Geschichten, mitreißender Musik und wilder Comedy. Ihr gebt Vorgaben, das Ensemble legt los – live, unzensiert und direkt aus dem Moment heraus. Jede Szene entsteht einmalig vor Euren Augen. Ob großes Drama, absurde Komik oder musikalische Überraschung – jede Show ist ein Unikat. UFF!

FOYERBÜHNE

19.15 - 19.45* / 20.30 - 21.00 / 21.15 - 21.45

Alanus Hochschule: Wahrheit Wert und andere Lügen

Studierende der Studiengänge performART und Wirtschaft & Schauspiel der Alanus Hochschule zeigen Szenen aus der modernen Theaterliteratur, die sich mit dem Alltag in Familie und Beruf und Beziehungen auseinandersetzen. Was erst einmal banal klingt, gewinnt im Verlauf der Situationen tragikomische Züge. Es wird aberwitzig, dramatisch, skurril und verrückt. Es bleibt wie die Jahre zuvor eine Wundertüte und wir verraten nicht, was sich darin befindet, aber die Wahrheit ist: Die Inhalte sind frisch, knackig und haben bisher niemanden enttäuscht.

Das **Theater Bonn** ist das städtische Mehrspartenhaus der Bundesstadt Bonn und vereint Oper, Schauspiel sowie Gastspielreihen, etwa Highlights des internationalen Tanzes. Ungebügelt Faltenfrei (UFF) ist ein Improtheaterensemble aus Bonn. Gegründet an der Alten VHS, bringt UFF seit 2022 Impro, Comedy und Musik auf die Bühnen Bonns.



theater-bonn.de / beste.show /
alanus.edu / [instagram.com/impro_bonn_faltenfrei](https://www.instagram.com/impro_bonn_faltenfrei)



19.30 - 20.05* / 21.00 - 21.35 / 22.30 - 23.05

„Die Befristeten“ (oder „Der Zweifel“) von Elias Canetti

Würden Sie es vorziehen, den Zeitpunkt Ihres Todes schon vorab zu kennen, um bis dahin relativ unbeschwert zu leben? Oder wäre Ihnen ein offenes Schicksal mit Gefahren und Unwägbarkeiten lieber? Elias Canettis Theaterstück beleuchtet diese beiden Entscheidungsfragen. Die „Befristeten“ leben in einer gleichsam Orwell'schen Gesellschaft, in der den Menschen qua gesetzlichem „Kontrakt“ eine bestimmte Anzahl an Lebensjahren verbindlich zugeteilt wird. Die Menschen tragen keine Namen, sondern sind nach den zugewiesenen Lebensjahren (z.B. 12, 50) benannt, wobei der jeweilige Geburtstag zugleich dem Todesdatum entspricht. Die Lebensfrist ist also exakt bemessen und bekannt, festgehalten in einer Kapsel, die jeder Mensch um den Hals trägt. Die Menschen scheinen diese fatalistische Gesellschaftsordnung zu akzeptieren, trotz gewisser Einwände. Doch was geschieht, wenn das System der Befristung von Lebenszeit als machterhaltende Ideologie entlarvt wird und die Befristeten zu zweifeln beginnen?

2013 gründen Schauspieler Steffen Fischer, der Dramaturg und Regisseur Achim Haag u.a. das „**ensemble déjà-vu**“. Die aktuellen Mitglieder blicken zurück auf langjährige Erfahrungen in der freien Theaterszene von Bonn und Hamburg. Ein minimalistisches Bühnenbild, eine dichte Handlung und eine psychologische Auslotung der einzelnen Figuren bestimmen die Inszenierungen des „ensemble déjà-vu“.

dejavu-bonn.de / zentrifugebonn.de

Radio
Bonn/
Rhein-Sieg

A vintage microphone is positioned vertically on the left side of the page. To its right is a large red star with a speckled texture. The text 'Großber' is written in white over the microphone, and 'Auftritt.' is written in blue over the star.

Großber Auftritt.

Aktuell und lokal!

Wir sorgen für mächtig
Stimmung.



Gute Unterhaltung

Verfolgen Sie mit dem General-Anzeiger
die **20. Bonner Theaternacht**
Nutzen Sie die Kritiken und Empfehlungen
für Ihre kulturellen Ausflugspläne.

General-Anzeiger



19.30 - 20.15* (Erster Teil) / 20.20 - 21.15 (Zweiter Teil)

Geheime Freunde

„Geheime Freunde“ basiert auf dem Roman „Der gelbe Vogel“ von Myron Levoy und erzählt von zwei jüdischen Kindern, die sich 1944 in New York begegnen. Der 13-jährige Alan lebt hier seit mit seinen Eltern. Der Zweite Weltkrieg und der Holocaust scheinen weit weg zu sein, auf der anderen Seite des Atlantik, und seine Kindheit ist trotz der Armut der Familie weitgehend unbeschwert. Bis eines Tages ein jüdisches Mädchen ungefähr in seinem Alter bei Nachbarn einzieht. Naomi kommt aus Frankreich und konnte mit ihrer Mutter vor den Nazis fliehen. In Paris hatte sie mit ansehen müssen, wie die Gestapo ihren Vater totgeschlagen hat. Seitdem ist Naomi schwer traumatisiert und lebt in sich zurückgezogen. Alan weigert sich zunächst, als seine Eltern ihn bitten, sich um das Mädchen zu kümmern. Doch dann gelingt es ihm mit einer Bauchrednerpuppe, einen Kontakt zu dem Mädchen herzustellen, und bald werden die beiden „Geheime Freunde“.

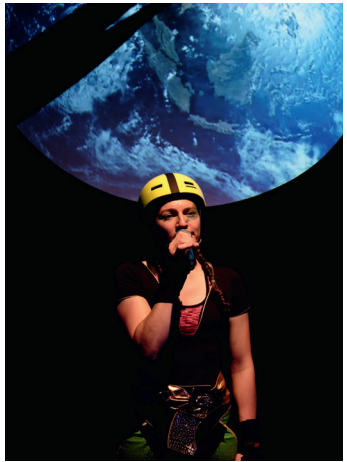
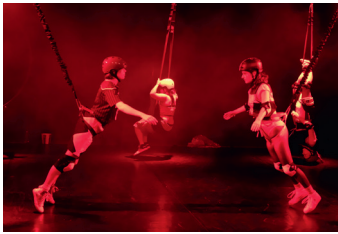
21.30 - 22.30 Moderiertes Publikumsgespräch

Seit fast 60 Jahren macht das Junge Theater Bonn (JTB) Theater nicht nur für, sondern auch mit Kindern und Jugendlichen, die als Schauspielerinnen und Schauspieler an vielen der Produktionen mitwirken, aber auch an der Entwicklung der Spielpläne und einzelner Stücke und Bühnenbearbeitungen beteiligt werden. Das Stück „Geheime Freunde“ ist das am längsten laufende Stück aller Zeiten am JTB. Im Anschluss an die Vorstellung „Geheime Freunde“ findet im Café des Theaters ein moderiertes Publikumsgespräch über das Stück und seine Themen sowie über diese besondere Arbeitsweise des JTB statt, durch die der außergewöhnliche Erfolg des Stückes erst möglich wurde. An dem Gespräch nehmen die Mitglieder des Ensembles (Jugendliche und Profis) sowie JTB-Intendant und Regisseur Moritz Seibert teil. Moderiert wird das Gespräch von (N.N.)

Das **JTB** macht seit 1969 Theater für Kinder und Jugendliche, für Familien, Schulklassen und Kindergärten. Seit fast zwanzig Jahren ist es das mit weitem Abstand bestbesuchte Kinder- und Jugendtheater in ganz Deutschland, mit ca. 145.000 Zuschauerinnen und Zuschauern pro Spielzeit. Die Rollen von Kindern und Jugendlichen werden in vielen JTB-Produktionen von Kindern und Jugendlichen gespielt, die dazu sorgfältig ausgewählt, professionell angeleitet und kontinuierlich betreut und gefördert werden.

Es gibt bis zu drei Plätze für Rollstühle, alle Räume im Bereich Parkett sind ebenerdig und ohne Schwellen zugänglich.





19.30 - 20.00* / 21.00 - 21.30 / 22.30 - 23.00

Come a little closer

Zur Bonner Theaternacht zeigen wir kurze Ausschnitte aus der aktuellen Produktion des Jungen Ensemble Marabu „Come a little closer“ Die vielen globalen Krisen sind eine Zerreißprobe für die Welt und unser Zusammenleben. Wir spüren die Fliehkräfte, die uns auseinander driften lassen ganz unmittelbar und persönlich. Das stresst und macht Angst. Umso mehr brauchen wir die Momente, die uns einander wieder näherbringen, damit wir uns einander festhalten können und nicht auseinanderdriften, wie die Sterne im Universum. Das Junge Ensemble Marabu macht sich auf die Suche nach den Geschichten, die Halt geben gegen die Fliehkräfte da draußen, die der dunklen Energie etwas entgegensetzen und daran erinnern, was es heißt, ein Mensch zu sein.

Das **Theater Marabu**, 1993 gegründet, ist ein professionelles freies Theater für junges Publikum. Neben ästhetisch außergewöhnlichen, oft musikalischen und immer humorvollen Produktionen für junges Publikum bilden Theaterprojekte mit Kindern und Jugendlichen wie das Junge Ensemble Marabu, das Teen Ensemble Marabu und das Kinder Ensemble Marabu Schwerpunkte der Arbeit. Die Produktionen wurden vielfach ausgezeichnet und zu den wichtigsten regionalen und überregionalen Theaterfestivals eingeladen.



theater-marabu.de



THEATERSAAL

19.00 - 19.20*

Die Wahrheit – Theater Rampös

Zwei zwielichtige Männer treffen sich für einen Job in einem Hinterhof. Diesmal sollen sie eine Journalistin zum Boss schaffen. Sie lehnt sich einfach zu weit aus dem Fenster, findet der eine. Dem anderen ist das aber nicht ganz geheuer. Zwischen unzähligen Zigaretten diskutieren sie, wie eigentlich ihr Arbeitsethos aussieht. Dürfen sie frei entscheiden? Warum eigentlich die Journalistin? Hast du noch eine Zigarette? Manchmal liegt die Wahrheit zwischen den Zeilen und verlangt ungewöhnliche Entscheidungen.

19.40 - 20.00

Peter Pan (Ausschnitt) – Theater Mriya

Peter Pan ist eine fantasievolle, bunte und mitreißende Aufführung voller Musik, Lieder, Tanz und Magie. Peter Pan, der fröhliche Junge, der nie erwachsen werden will, nimmt die mutige Wendy mit auf eine unvergessliche Reise. Dort warten Feen, Piraten, verlorene Jungen – und jede Menge aufregender Abenteuer! „Für uns ist das Theater eine Plattform, auf der diejenigen, die wegen des Krieges aus ihrer Heimat geflohen sind, ihre eigene Geschichte und die ihrer Vorfahren erzählen können. Mriya heißt auf Ukrainisch ‚Traum‘ – für uns ist das der Traum vom Kulturschaffen ohne Ängste, von Freiheit und vom Frieden.“ (Premiere Feb 2026)

20.20 - 20.40

Bombennacht – Theater UHU

Nachbarn aus dem Musikerviertel versammeln sich nach einem Sirenenalarm im Kellerbunker ihres Quartiers. Die unsichere Situation führt zu Wortgefechten, die ihre Charaktere mehr und mehr enthüllen, insbesondere als ein Außenstehender Einlass begehrt. Theater Uhu wurde 2008 in der Brotfabrik Bonn gegründet; es ist dort für das „reife Sprechtheater“ zuständig. Jährlich wird ein Theaterstück produziert. Durch kontinuierliche Bühnenarbeit der ambitionierten Laien hat sich ein eingespieltes und erfahrenes Ensemble herausgebildet. Theater Uhu bietet künstlerische Heimat und Theaterlabor für alle (Unter hundert!); produktionsabhängig auch in Kooperation mit Gästen und jüngeren Akteuren, so dass Theater Uhu zu einem generationsübergreifenden Ensemble mit professionellen Musikern und musikerfahrenen und vielfältigen Akteuren wurde.



21.00 - 21.20

Baga Beach (Ausschnitt) – Theater Hochrot

Fifty, Zoe, Tristan, Dennis und Nico sind seit Ewigkeiten befreundet und feiern in Zehnerschritten Geburtstag: 40, 50 und 60. War das schon alles? Wartet jetzt nur noch Weinwandern – „die Ekstase der späten Jahre...“? Zwischen Rückblick und Zukunftsangst geht es um verpasste Chancen, unerfüllte Träume und den Wunsch, noch einmal auszubrechen. Mit rasanten Dialogen, feinem Gespür für den Zeitgeist und einem scharfen Blick auf Lebensrealitäten erzählt Rebekka Kricheldorf von Freundschaft, Verantwortung, Freiheit und von der Angst, die eigene Lebenszeit zu verpassen.

21.40 - 22.00

Die Präsidentinnen (Ausschnitt) – Theater moving targets

Das Stück zeigt drei abgehalfterte, am Existenzminimum lebende Frauen (Erna, Grete, Mariedl), die sich am Küchentisch treffen und über ihr trostloses Leben, Männer und ihre Träume (oft in derben, „fäkalen“ Sprache) monologisieren und fantasieren. Ein satirisches Meisterwerk von Werner Schwab über die Abgründe der österreichischen Gesellschaft.

22.20 - 22.40

Conversations with a BOT – The Bonn Players (in English)

Conversations With a BOT is a sharp, one-act play by Bonn Players member Yvonne Roche-Harth, inspired by the techno-billionaire fantasy of escaping death by uploading human consciousness and living on in a digital bubble - perhaps even on Mars. Jimmy meets Luna - and soon realizes she is a humanoid robot, fascinated by human weakness and determined to convert messy emotions into neat, controllable data - even if it means interfering with Jimmy's life. This fast-paced, "over-the-top" short play is staged as a VR-style game, with four characters interacting on an imagined platform. A striking mirror frame serves as the central prop, reflecting the inner lives of the characters while sharply dividing the human and digital worlds.

23.00 - 23.20

Maria Stuart (Ausschnitt) – Theater dramaturgisch wertvoll

„Maria Stuart“ ist eine zeitlose Geschichte über Macht, Moral, Freiheit und Schuld. Und das wollen wir zeigen. Hierbei bleiben wir unserem Stil treu: temporeiche Inszenierungen mit Fokus auf das Spiel und den Text, mit reduziertem, aber starkem Cast aus bekannten BUSC-Gesichtern. Zudem passt das Stück toll in eine Zeit, in der Autokraten und Machos die politischen Nachrichten bestimmen: Maria und Elisabeth, zwei Königinnen, zwei starke Frauen inmitten einer männerdominierten Welt.



23.40 - 00.00

The lion in my apartment – The Bonn University Shakespeare Company (in English)

Bonn University Shakespeare Company e.V. (BUSC) was founded in 1992 at the English Department in Bonn. Since then, we have produced a wide range of Shakespeare's plays or plays written by his contemporaries or modern playwrights in the original English language. The members take on all the tasks that arise in a theatre production – be it acting or directing, building the stage or making up the actors. Everybody who is interested in theatre and Shakespeare's plays is cordially invited to join us and help bringing a production to life

Wir sehen Bühne als Idee, Bühne können Podeste im Theatersaal sein, eine Kirche, ein Stadtteilcafé, Kopfsteinpflaster und Gras oder online. Wir machen Orte zur Bühne, wir machen Räume zur Bühne, wir machen die Stadt zur Bühne. Und die Bühne ist offen! Offen für Künstler*innen, für Projekte und Ideen. Ohne den Filter einer Intendanz kann ausprobiert und experimentiert werden, professionell unterstützt von unserem team auf Basis unserer Expertise und dem Mut, Neues zu probieren und dazuzulernen.



**brotfabrik-theater.de / theater-rampoes.de / theater-mriya-bonn.de
theateruhu-bonn.de / theater-hochrot.de / bonnplayers.de / busc.de**



19.00 - 19.45* / 20.00 - 20.45 / 21.00 - 21.45 / 22.00 - 22.45

Offene Bühne Rheinland

Seit 2009 kann auf dieser Bühne alles passieren! Zur Theaternacht zeigen wir im wunderschönen Pantheon eine Auswahl der bei den vergangenen 46 Offenen Bühnen bereits bei uns aufgetretenen Künstler und Künstlerinnen, angereichert mit einigen Überraschungen. Zu jeder vollen Stunde startet ein komplett neuer, unterschiedlicher Block von knapp 45 Minuten mit verschiedenen Kurzauftritten aus allen Bereichen der Kleinkunst: Comedy, Kabarett, Musik, Zauberei, Lesungen, Artistik u.v.m. - Möglich ist alles, was auf diese geschichtsträchtige Bühne passt. Ein Mix aus etablierten & bekannten Künstlern und Künstlerinnen und aufstrebenden Newcomern, - eine Wundertüte der Kleinkunst, offen für Alles und Jeden!

Organisiert vom Verein Offene Bühne Bergisch Land & Rheinland, unter der bewährten Moderation von Florian D. Schulz.

PS.: Aus organisatorischen Gründen finden an diesem Abend KEINE spontanen Auftritte statt. Interessierte Künstler melden sich bitte vorher unter kontakt@dieoffenebuehne.de an.

Das **Pantheon Theater** ist in eine der bekanntesten Kleinkunsth Bühnen im deutschsprachigen Raum. Es ist die Heimstadt für die beliebte kabarettistische Karnvalsrevue „PINK PUNK PANTHEON“ und für den Satirepreis „Prix Pantheon“. Neben allen Spielarten der Kleinkunst finden auch weitere beliebte Reihen und Formate statt, wie z.B. Konzerte vieler Genres, PoetrySlams, ScienceSlams, das „Rudelsingen“, etc. und sorgen in dem wunderschönen Saal für die „sinnstiftende Wiedergutmachung am Abend“.



pantheon.de

WDR 3

DAS KULTUR RADIO

**KLASSISCHE MUSIK,
JAZZ, HÖRSPIELE,
AKTUELLE KULTUR**

**JETZT
WDR 3
GENIESSEN**



Wir sind deins.
ARD 1



19.30 - 20.00* / 21.30 - 22.00

Abdul Kader Chahin

„Ehrenlos“ ist Abdul Chahins neue Comedy-Tour. Nachdem das erste Programm „Achte Jetzt!“ ein voller Erfolg war, liegt der Fokus der neuen Tour woanders. Und zwar bei euch! Thema Dating, Bundestag, Feiern und Sprache. Komische Themenzusammenstellung? Ist auch ein komischer Typ. Chahin geht bei der neuen Tour auf Mutter. Von jeden. Einfach Ehrenlos aber vielleicht auch mehr als das? Chahins Blickwinkel auf Themen und Beobachtungen ist meistens anders. Meistens tiefgründig. Oft aber auch einfach Ehrenlos.

20.30 - 21.00 / 22.30 - 23.00

Kathi Wolf

Kathi Wolf ist Psychologin – und selbst ihre beste Kundin. Im ständigen Gedankenkarussell wird es auch der selbst ernannten Klapsenbesten schwindelig, mal endet die Fahrt im Weltschmerz, mal im Aktivismus. In einem Spagat zwischen Stand-up Comedy und politischem Kabarett kämpft die Hobby Boxerin gegen die Stigmatisierung psychischer Störungen, erkundet auf urkomische Art ihre eigenen sowie gesellschaftlichen „Special Effects“ und steigt nebenbei auch gerne mit dem Patriarchat in den Ring. Die Klapsenbeste beweist: Humor ist eine Therapieform.

Das **Haus der Springmaus** zählt zu den angesehensten Kleinkunsthäusern der Republik. 1985 mit dem Konzept „Theater & Gastronomie“ gegründet, bietet es dem Publikum in dem einmaligen Tanzsaal der Jahrhundertwende Kabarett, (Stand-up) Comedy, A Cappella, Musikkabarett, Infotainment, Kindertheater und Improvisationstheater. Im schönen Theatersaal sitzt man gesellig an Tischen und verbindet „echt rheinisch“ gute Unterhaltung mit geselligem Beisammensein.



springmaus-theater.de



19.30 - 20.15* les-bon(n)mots auf großer Fahrt

20.30 - 21.15 les-bon(n)mots im Zug

21.30 - 22.15 les-bon(n)mots zwischen Wissen und Nichtwissen

22.30 - 23.15 les-bon(n)mots in fremden Welten

Ein Rahmen wird gesetzt, Spieler betreten die Bühne und ansonsten ist alles dem Augenblick und den kreativen Ideen und Impulsen der Spieler und des Publikums überlassen. So entstehen Geschichten und Bilder aus dem Moment heraus – gemeinsam gestaltet, jeder ist dabei, der dabei sein möchte – denn ist einmal die Kreativität entfacht, ist sie nicht mehr aufzuhalten. Mal wird gerätselt, mal gesungen, mal gereimt, ein Feuerwerk an Emotionen ist möglich – niemand weiß, was als nächstes passiert, aber eins ist sicher: Gute Laune ist garantiert.

Seit über 20 Jahren betreiben **les-bon(n)mots** in Bonn und Umgebung Improvisationstheater. Wir sind 15 Spielerinnen und Spieler und bringen mit viel Spielfreude, Leidenschaft und Schlagfertigkeit immer wieder neue Szenen auf die Bühne. Es ist wie das wahre Leben: Man weiß nie, was man bekommt. Jeder Abend ist nicht nur für das Publikum, sondern auch für uns eine wahre Wundertüte voller überraschender Ereignisse. Und das macht es so spannend!



les-bonnmots.de / restauracja-polonia.de



27.5.–10.6.

2026



NACHTSTÜCKE

**27. BONNER
SCHUMANNFEST**
www.bonner-schumannfest.de



19.30 - 20.00* / 20.30 - 21.00 / 21.45 - 22.15 / 22.45 - 23.15

SHORT CUTS

CocoonDance Company & fringe ensemble

CocoonDance Company & fringe ensemble In der Bonner Theaternacht haben die Besucher:innen im Theater im Ballsaal die einmalige Gelegenheit, die beiden Hausensembles an einem Abend zu erleben. Frank Heuel (fringe ensemble) und Rafaële Giovanola (CocoonDance Company) präsentieren Ausschnitte aus ihren neusten Produktionen. Sprache, Musik, Video und Tanz verbinden sich in diesen knapp halbstündigen Performances, die nur in der Bonner Theaternacht zu sehen sind. Sie erleben einen Theaterraum, der an keine starre Zuschauer-Situation gebunden ist und die Handschriften zweier Ensembles, die in ihren Arbeiten die Wandelbarkeit des Raumes und die Nähe zum Publikum für außergewöhnliche Konzepte nutzen.

Seit 1993 ist das **Theater im Ballsaal** als einziges freies Theaterhaus in Bonn Spielstätte für innovatives Theater. Seit 2004 wird es gemeinschaftlich von den beiden Bonner Gruppen fringe ensemble (Theater) und CocoonDance (Tanz) künstlerisch geleitet. Neben Produktionen der Ensembles werden auch Gastspiele, Reihen und Festivals gezeigt.



der Zugang in den Saal ist barrierefrei, der Weg zu den Toiletten nicht



BÜHNE 2

19.30 - 20.00* / 21.30 - 22.00

Goldige Mädchen (Szenen)

Eine Legende kehrt zurück! Es gibt ein nostalgisches „Wiedersehen“ mit den vier „Golden Girls“ aus der gleichnamigen us-amerikanischen TV-Serie: In einer Wohngemeinschaft leben, lieben und streiten die männerbesessene Südstaatenschönheit Blanche, die gutmütige, aber naive Witwe Rose, die sarkastische Dorothy und ihre resolute, sizilianische Mutter Sophia. Wir zeigen Szenen aus der Hommage von Kristof Stößel.

22.30 - 23.00

Hänger, Blackouts, Lampenfieber – Anekdoten aus dem Theaterleben

Mario Adorf und Joachim Meyerhoff haben Anekdoten und Geschichten aus ihrem Theaterleben aufgeschrieben. Zu vorgerückter Stunde laden wir zu einer amüsanten „Spätlese“ ihrer Erzählungen ein.

BÜHNE 1

20.30 - 21.00

Der Tod klopft – Einakter von Woody Allen

Der Kleiderfabrikant Nat bekommt unerwartet Besuch: Der Tod steigt durchs Fenster ein und will ihn holen, der Tod oder vielmehr einer seiner vielen Helfershelfer. Dieses Exemplar ist jedoch neu in seinem Job. Er verheddert sich schon bei seinem Auftritt, den er sich theatralisch wie in Goethes „Faust“ vorgestellt hatte. Der clevere Unternehmer Nat erkennt seine Chance. Er fordert seinen Besucher zu einem Rommé-Spiel auf. Am Ende hat er nicht nur 28 Dollar, sondern auch Zeit gewonnen. Woody Allen parodiert in diesem Einakter die ersten und die letzten Dinge, ohne ihren tiefen Ernst dabei aus den Augen zu verlieren.

Das **TiK Theater im Keller** gehört seit fünf Jahrzehnten zum Bonner Kulturleben. Das ambitionierte Ensemble zeigt auf zwei Bühnen Krimis, Komödien, Kabarett sowie Dramen, präsentiert Lesungen und seit vielen Jahren eine eigene Revue. Darüber hinaus ergänzen externe Bühnenkünstler das Programm. Das Kellertheater steht für seine persönliche Note und das Flair eines Cabarets.

tik-bonn.de



19.30 - 20.00* / 21.15 - 21.45 / 22.15 - 22.45

DanzaMAZ und BonnDanza: DAZWISCHEN

Wenn die Nacht hereinbricht, verändert sich alles. Die Welt wird leiser und Gedanken werden lauter, der Körper wird leichter und Gefühle wiegen schwerer. Oder ist es andersherum? Wenn die Realität um uns verblasst, entsteht Raum fürs Träumen und manchmal schärft sich gerade dann unser Blick. In der schwebenden Finsternis zwischen Wachen und Schlafen erzählt dieses Stück von der Kunst des Loslassens und vom Wagnis, dem freien Fall zu vertrauen, von Träumen, die leise anklopfen und Gedanken, die hartnäckig verweilen sowie von jenem flüchtigen Moment, in dem wir uns entweder in der Nacht verlieren – oder endlich zur Ruhe kommen. Während über uns der Mond unbeirrt seine Bahnen zieht. Gezeigt werden u.a. Stücke aus der Produktion LUNA vom Community Dance Bonn e.V., das vorauss. im Juni in der Bundeskunsthalle Premiere hat.

Leitung/Choreografie: Eva Girzalsky, Ulla Hagedorn, Miguel Zermeno

Tänzer*innen: DanzaMAZ (Junge Kompanie) und BonnDanza (alterslose, inklusive Tanztheatergruppe)

20.30 - 21.00

Barbershop-Chor The Rhubarbs

„As long as I'm singing then the world's alright...“

Nach dem Motto „Das erste Mal ist ein Versuch, das zweite Mal ist eine Wiederholung, das dritte Mal ist Tradition“ treten die Rhubarbs nach ihrer phänomenalen Premiere im letzten Jahr im Contra-Kreis-Theater dieses Mal in der Trinitatiskirche auf. Neben klassischen (selbst umgedichteten) Barbershop-Songs präsentieren die knapp 30 Frauen im Alter von 30 bis 73 Jahren auch bekannte Pop- und Rocksongs mit ganz viel Leidenschaft und Temperament. Lassen Sie sich mitreißen und genießen Sie eine beswingte halbe Stunde!

„Lass uns tanzen. Gemeinsam“. **Community Dance Bonn e.V.** tritt bereits zum siebten Mal bei der Theaternacht Bonn auf. Wieder wird die Trinitatiskirche zum Aufführungsort, die seit Langem ein fester Bestandteil der Endenicher Kulturmeile ist.



trinitatiskirche-bonn.de / communitydance.de / danzamaz.de / rhubarbs.de



MEDIENZENTRUM

19.30 - 20.00* / 20.40 - 21.10 / 21.40 - 22.10 / 22.45 - 23.15

Raum, Zeit & dazwischen – 10 Jahre G.I.F.T. (German Italian French Theater)

Zum 20. Mal feiert Bonn die Theaternacht – und G.I.F.T. ist zum 10. Mal dabei. Zur Theaternacht 2015 reisten die Ensemblemitglieder aus Frankreich und Italien zum ersten Mal an und gaben mit ihren Köln-Bonner Kolleginnen ihr Debüt; Urknall eines dreisprachigen, europäischen Projekts unter der künstlerischen Leitung von Eugenia Fabrizio. Ein wahres Kind der Theaternacht, das lernte zu laufen, stolperte, sich weiterentwickelte und immer neugierig blieb.

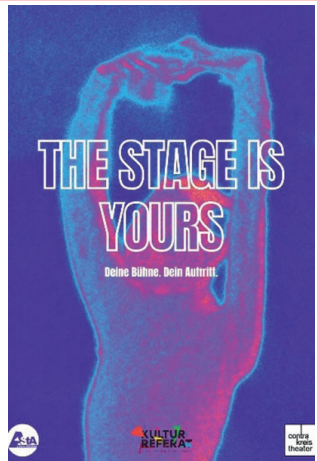
Seitdem bespielt G.I.F.T. Themen wie Xenophobie, Diversität, Krieg und Frieden, Nachhaltigkeit. Nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern mit Haltung; als Mikrokosmos, der zeigt, wie Makrokosmos auch gehen könnte: respektvoll, neugierig, vielstimmig. Heute mehr denn je! Dies Jahr schaut das Ensemble zurück und fragt nach vorn. Jedes Mitglied bringt eine kurze Szene mit: zehn Jahre gemeinsames Werden, zehn Jahre Wachstum und was tun in dieser wahnsinnig anmutenden Welt? Eine Wahlfamilie, die Humor als Überlebensstrategie nutzt, Widersprüche aushält und sich erlaubt, philosophisch-frech zu denken.

Zwischen den Vorstellungen können die Besucher:innen mit dem Ensemble ins Gespräch kommen und durch das bpb:medienzentrum stöbern.

Im Zentrum der Arbeit der **Bundeszentrale für politische Bildung/bpb** steht die Förderung des Bewusstseins für Demokratie und politische Partizipation. Aktuelle und historische Themen greift sie mit Veranstaltungen, Printprodukten, audiovisuellen und Online-Produkten auf. Im Bonner bpb:medienzentrum haben Bürger:innen tagsüber die Möglichkeit, die Angebote der bpb kennenzulernen. Abends verwandelt sich der Laden in eine Veranstaltungsfläche mit einem vielfältigen Programm.



gift-theater.com / bpb.de/Bonn



19.30 - 21.30*

S.O.S. im Paradies: Das-ABBA-noch-lange-nicht-Senioren-Musical

Aufregung in der Seniorenresidenz „El Paraíso“: Zur Feier des 100-jährigen Bestehens hat sich hoher Besuch angekündigt: Sponsoren, Verbände und sogar die Oberbürgermeisterin. Der Singkreisleiter plant einen bunten Abend mit Volksliedern und -tänzen. Doch die Bewohner weigern sich, die verstaubten Lieder zu singen. Schließlich sind die 68er längst über 68, und wollen lieber die Hits der 60er und 70er. Doch sogleich entbrennt ein Streit: Beatles, Stones, Elvis oder doch vielleicht Freddy Quinn? Es fliegen die Fetzen. Ein wieder entdecktes Songbook mit ABBA's größten Hits bringt eine schnelle Einigung. Wird das Unmögliche gelingen, Volkstänze, selbstgeschneiderte Kostüme und streitsüchtige Senioren unter einen Hut zu bringen?

Gemeinsam schaffen sie es: mit den Hits von ABBA wird gesungen und getanzt, gestritten und geschlichtet, viel gelacht und auch ein wenig geweint. Am Ende steht das fulminante Konzert, in dem alle Beteiligten über sich selbst hinauswachsen. Ein Abend mit tollen Stimmen, großen Gefühlen, urkomischen Situationen und der zeitlos mitreißenden Musik von ABBA!

22.00 - 22.40 / Einlass zwischen den Auftritten ist jederzeit möglich

the stage is yours - Deine Bühne. Dein Auftritt.

(eine Initiative des Contra-Kreis-Theaters und des AStA Kulturreferats der Uni Bonn)

Das Contra-Kreis-Theater bietet Studierenden der Uni Bonn die große Bühne und öffnet seine Türen für Kunst, Kultur und Unterhaltung.

Die Studierenden der Uni Bonn und das Contra-Kreis-Theater laden ein... "The Stage is Yours" geht in die vierte Runde! Poetry-Slam, Gesangs- und Tanzeinlagen, Theaterstücke, Kurzfilme oder Gedichts Lesungen.

Gemeinsam mit dem AStA-Kulturreferat entstand die Idee, Bonner Studierenden einen Ort zur Verfügung zu stellen, wo sie ihre Talente, Projekte und Performances einem interessierten Publikum präsentieren können. Das Contra-Kreis-Theater ermöglicht diesen Auftritt.



23.10 - 23.40

Strass + Strapse – Die freche Burlesque Show in Bonn

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Glitzer, Sinnlichkeit und prickelnder Unterhaltung – willkommen bei „Strass und Strapse“ der Burlesque Show in Bonn!

Burlesque ist die Kunstform des gekonnten Entkleidens gepaart mit umwerfenden Kostümen, lasziven Bewegungen und musikalischer Untermalung. Mit einem Augenzwinkern und einer ordentlichen Portion Selbstironie erzählen unsere Performer*innen Geschichten voller Leidenschaft, Humor und Fantasie – mal kokett, mal frech, aber immer mit Stil.

Erleben Sie die Kunst der Verführung und feiern Sie mit uns die Weiblichkeit in all ihren Facetten!

Das **Contra-Kreis-Theater** ist das älteste Bonner Privattheater - es wurde am 20. Mai 1950 mit „Hamlet“ eröffnet, und hat schon seit vielen Jahren seinen Platz neben der Universität.

19 Stufen führen in den inzwischen noblen Theaterraum.

Viele junge Schauspieler machten hier ihre ersten Bühnenerfahrungen.

Und wer erinnert sich nicht an Katinka Hoffmann, die schon als junges Mädchen mit ihrem Vater Kurt Hoffmann auftrat und jahrzehntelang das Bonner Publikum begeisterte.

contra-kreis-theater.de

[instagram.com/kulturreferatbonn](https://www.instagram.com/kulturreferatbonn)



ZEUGHAUS DER EHRENGARDE

19.00 - 19.20* / 19.45 - 20.05 **Die Stimme Bonns: Gregor König**

Auch in diesem Jahr gastiert das Euro Theater im Zeughaus der EhrenGarde, das in der Jubiläumssession 25/26 kleine Hofburg des Bonner Prinzen Roland I. war. In der diesjährigen Theaternacht wird es zur Hofburg vom König. Gregor König. Noch nie gehört? Wetten, dass doch? Auch wenn Sie dem bönnischen Jung vom Venusberg noch nie persönlich über den Weg gelaufen sind. Auch wenn Ihnen das Gesicht auf dem Bild nichts sagt. Aber seine Stimme haben Sie mit absoluter Sicherheit schon gehört. Seit Jahrzehnten präsent im TV – sei es bei großen Sportveranstaltungen, Fernsehserien oder auch als Moderator. Eine Tätigkeit, die er auch lange Jahre in Bonn ausgeübt hat – als Moderator der Blauen Bühne der Rheinkultur. Dass er nebenbei auch noch als Synchronsprecher tätig ist und Hörbücher einliest – geschenkt. Zur Theaternacht bekommen Sie ihn nicht nur zu hören, sondern auch zu sehen in einem Programm voller Überraschungen. Die Stimme Bonns auf der Bühne des Euro Theater Central – Gregor König!

20.30 - 20.50 / 21.30 - 21.50 Circe (in English)

Auf Aiaia herrscht Circe: Göttin, Hexe, Frau. Wenn Hermes plaudert und Odysseus strandet, wird deutlich – Verwandlung ist hier keine Strafe, sondern eine Entscheidung. Die Inszenierung der gleichnamigen Theatergruppe erzählt die Geschichte der oft missverstandenen Hexe von Aiaia aus einer weiblichen Perspektive und fragt, was geschieht, wenn eine Göttin eine zu große Nähe zu den Menschen entwickelt. Der gezeigte Ausschnitt gibt einen konzentrierten Einblick in das englischsprachige Stück „Circe“, das für eine Aufführung beim 2. Amateurtheaterfestival NRW nominiert ist.

On Aiaia, Circe reigns: goddess, witch, woman. When Hermes talks too much and Odysseus washes ashore, one thing becomes clear – transformation here is not a punishment, but a choice. This production reclaims the story of the often misunderstood witch of Aiaia, retelling the myth from a feminine perspective and asking what happens when a goddess develops a dangerous tenderness for humans.

22.15 - 22.45 Euro-Theater-Theaterstücke-Zitate-Bingo

In den mittlerweile 57 Jahren seines Bestehens hat das Euro Theater über 300 Stücke produziert, von Klassikern über Erstaufführungen, Stückentwicklungen, Komödien bis zu Fremdsprachigem, ein gigantischer Fundus denkwürdiger, bekannter und weniger bekannter Zitate, von denen wir einige ausgewählt haben für unser interaktives Theaterstücke-Zitate-Bingo, welches genauso funktioniert wie der bekannte Klassiker, nur eben nicht mit Zahlen, sondern mit Zitaten. SchauspielerIn Doris Lehner (bekannt als Estelle in Jean-Paul Sartres „Geschlossene Gesellschaft“) führt durch ein schnelles und bestimmt unterhaltsames Spiel, auf dessen Gewinner spannende Preise warten. Sonderpreise für diejenigen, die das Zitat einem Stück oder Autor*in zuordnen können. Mitmachen lohnt!



23.15 - 23.45 Alexandra Kamp und Miguel Abrantes Ostrowski in „Offene Zweierbeziehung“ – Ein heftiger Geschlechterkampf von Dario Fo

Eine langjährige Ehe, in der das Rollenverständnis in festen Bahnen läuft, sucht verzweifelt nach neuen Impulsen. Dass die Impulse, die sich der jeweilige Ehepartner ausdenkt, dem anderen nicht unbedingt passen, liegt auf der Hand. Die Konflikte, die zunächst heruntergespielt werden, mutieren zu einem gewaltigen Tsunami an Gefühlen. Eine Auseinandersetzung zum Thema Mann/ Frau, aber auch zur Frage nach Entwicklungen in langen Beziehungen.

BÜHNE IM HAUSFLUR

19.30 - 19.50* / 20.15 - 20.35 Das KI-Experiment

KI ist aus vielen Bereichen unseres Lebens nicht mehr wegzudenken und gleichzeitig ist die kontroverse Diskussion um das revolutionäre Potential von Künstlicher Intelligenz in vollem Gange. In einer spannenden KI-Improvisation machen Hanno Dinger, Richard Hucke und Jil Runia am Laptop den Selbstversuch, um zu zeigen, was KI kann, was sie nicht kann und wo der Mensch vielleicht doch unersetzlich bleibt. Zumindest zurzeit noch. Vorher sorgsam ausgewählte Kurztex-te verschiedener Couleur werden zunächst im Original vorgetragen und im Folgenden vom Publikum, das der KI Anweisungen erteilt, mutwillig verändert. Die bis dato noch unbekannt-ten Ergebnisse, die wahrscheinlich amüsant, womöglich verstörend, aber mit Sicherheit überraschend und spannend sein werden, lesen die beiden Schauspieler anschließend vom Blatt und ermutigen zur Diskussion um die Notwendigkeit der Übung.

ACHTUNG: Das Zeughaus und der Hof der EhrenGarde sind barrierefrei. Die Vorstellungen im Hausflur der neuen Spielstätte sind aber derzeit noch nicht barrierefrei zu erreichen. Je nach Witterung empfiehlt es sich für den Aufenthalt im Hof, wärmere Kleidung mitzubringen, Decken sind vorhanden. Work in Progress! Unser Theater befindet sich nach wie vor im Umbau. Einen kleinen Einblick gewähren wir ins neue Haus und beantworten gerne Fragen zum Fortschritt der Bauarbeiten und den Zukunftsperspektiven des Theaters.

Das **Euro Theater Central** ist immer noch eine Baustelle, macht aber trotzdem, oder vielleicht genau deshalb, weiter viel Theater für wenige Zuschauer, in diesem Jahr bei den karnevalistischen Nachbarn im Zeughaus der EhrenGarde direkt neben unserer neuen Spielstätte. Intensiver Dialog, nahezu direkter Austausch zwischen Publikum und Darstellenden stehen im Mittelpunkt unseres künstlerischen Schaffens und machen unser Theater einzigartig und besonders auch unter den sehr besonderen Umständen.

eurotheater.de



THEATERSAAL

19.00 - 21.00*

ALIVE – Das Leben spielt

Auf dem Spielplatz werden Freundschaften geknüpft und Kräfte werden gemessen. Wettkampf und auch Neid finden auf dem Spielplatz statt. Im Verlauf des Lebens ändern sich die Aufgaben, die das Leben stellt, kaum. ALIVE verbindet eben diesen spielerischen Umgang mit der Erwachsenenwelt.

Die Artisten bewahren das Kind in sich und so entstehen Momente der Dynamik, Überraschendes, Begeisterndes. Wenn spielerisch auf vermeintlichen Kinderspielplatz-Geräten plötzlich Weltklasse Artistik gezeigt wird, wenn aus einer Schaukel ein Trapez und aus einer Wippe ein Schleuderbrett wird, dann wird die Bühne zum Spielplatz für echte Höchstleistungen.

Die Leichtigkeit und der Spaß daran, sich so richtig lebendig zu fühlen – das ist ALIVE!

21.45 - 22.15 / 22.30 - 23.00 ALIVE (Kurzshow)

Im Herzen des Bundesviertels, zwischen World Conference Center Bonn und Bonn Marriott Hotel gelegen, bietet das **GOP Variété-Theater Bonn** ein unvergleichbares Angebot, das alle Sinne anspricht: Erleben Sie in einer atemberaubenden Kulisse einzigartige Shows mit Weltklassekünstlern und genießen Sie dazu auf Wunsch im Variété-Saal oder Restaurant Leander die kulinarischen Highlights der hauseigenen Küche.



variete.de/bonn



PIANO BAR

19.00 - 19.30* / 19.45 - 20.15 Der letzte Flug der Schwalben

Ausschnitte der Bachelorarbeit performART Auch Götter sind austauschbar.

Strafversetzt in eine zwielichtige Kneipe, ist es die Aufgabe drei gefallener Gottheiten, verlorengangene Menschenseelen einzusammeln. Ihre Gäste geraten in ein surreales Schlachtfeld, bei dem sich der wahre Gegner nicht im Gegenüber, sondern vielmehr im Innern der eigenen Identität versteckt. Der letzte Flug der Schwalben ist ein Rausch aus sinnlichen Bildern und schnellen Dialogen. Und am Ende gibts für alle die ganz große Erlösung. Oder zumindest eine kleine. Für manche.

Von Meret Blum, Clara Dittrich, Niklas Strang

Mit Gwenda Kircher, Lilith Wüller Musik: Mattia Belz, Daniel Wild

20.35 - 21.15 Next Generation: Erstes Konzert

Die Fachgebietsband vom Fachgebiet Schauspiel der Alanus Hochschule, BaSch, hat letztes Jahr bei der Abschlussparty der Bonner Theaternacht den Saal zum Glühen gebracht – und genau diese Energie ist der Ausgangspunkt für das nächste Kapitel: Denn ein Bachelor-Studium ist irgendwann zu Ende, und jetzt ist es Zeit, dass die nächsten Jahrgänge die Bühne übernehmen und sich ausprobieren. Molly Jane Wade und Mojo Joho präsentieren ein vielseitiges Programm: Neuinterpretationen bekannter Stücke treffen auf zeitgenössische Sounds. Das Set bewegt sich zwischen kraftvollen Rockmomenten, souligen Passagen und modernen Pop-Texturen – dynamisch, pointiert und mit spürbarer Bühnenfreude.

21.35 - 22.00 / 22.20 - 23.00 Sarah Jo Iserlohe – Gesang

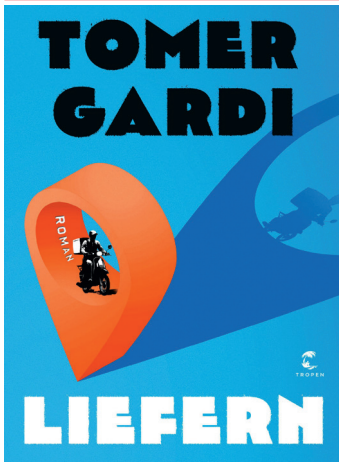
Eine Stimme mit Gefühl, Rhythmus und Jazz im Herzen! Sarah Jo Iserlohe bereicherte schon letztes Jahr die Pianobar mit einer ganz besonderen musikalischen Note.

Die performART-Studentin verbindet ihre Liebe zum Jazz mit Ausdruck, Leichtigkeit und purer musikalischer Spielfreude. Mit feinen Nuancen und kraftvollen Momenten verleiht sie jedem Song eine ganz eigene, faszinierende Farbe. Freut euch auf eine Gesangsdarbietung, die swingt, berührt und den Jazz lebendig werden lässt.

Das Hoftheater auf dem Johannishof in Alfter präsentiert laufend Produktionen der Studiengänge performART und Wirtschaft & Schauspiel, aber auch Werkschauen mit Arbeitsergebnissen aus Unterrichten, Eigenproduktionen und Szenenstudien. Als **Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft** verfolgen wir eine ganzheitliche Bildungs-idee: Wir legen großen Wert auf die Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden und schulen das Verständnis jeder und jedes Einzelnen für sein Wirken in der Gesellschaft.

variete.de/bonn / alanus.edu





SAAL IM HAUS DER BILDUNG, 1.OG

19.00 - 20.30*

Tomer Gardi „Lieferrn“

Sie sind überall, wir sehen sie jeden Tag. Egal ob in Delhi, Tel Aviv, Buenos Aires, Istanbul oder Berlin, überall schwirren sie durch die Städte: Essenslieferanten. Tomer Gardi verbindet ihre Geschichten zu einem weltumspannenden Gegenwarts-Epos. »Lieferrn« erzählt von Rassismus und Ausbeutung, von Liebe, Familie und der großen Sehnsucht nach Verbundenheit. So gegenwärtig, so international, so politisch und leichtfüßig zugleich war lange kein deutscher Roman.

Tomer Gardi, geboren 1974 in Israel, lebt als Schriftsteller in Berlin. Sein Debüt »Stein, Papier« erschien 2011 auf Hebräisch und 2013 in deutscher Übersetzung. 2016 erschien sein Roman »Broken German«. Für den Roman »Eine runde Sache« erhielt er 2022 den Preis der Leipziger Buchmesse. Für »Lieferrn« hat Tomer Gardi über drei Jahre in sechs Städten vor Ort recherchiert.

20.40 - 21.10 / 21.20 - 21.50

Literatur Quiz

Leseratten aufgepasst: Zahlreiche Preise winken beim großen analog-digitalen Literaturquiz! Machen Sie mit beim unterhaltsamen Rätselraten, stellen Sie Ihr Wissen spielerisch auf den Prüfstand und gewinnen Sie Eintrittskarten, Buchpreise und vieles andere mehr.

Gemeinsam mit der Stadtbibliothek Bonn ist auch das **Bonner Literaturhaus** seit 2015 im Haus der Bildung am Mülheimer Platz beheimatet: als Ort der Begegnung mit Schriftsteller*innen und Profis des Literaturbetriebs, als Ort der Vermittlung und der Leseförderung; als Ort, an dem Sie neue Texte und Texte auf neue Weise kennen lernen.





19.30 - 20.00* / 20.30 - 21.00 / 21.30 - 22.00 / 22.30 - 23.00

Es war die Lerche

Romeo und Julia haben den Liebestod überlebt- sehr zum Entsetzen von Shakespeare. Statt heroisch zu sterben, stecken sie in einer chaotischen Ehe auf einem Campingplatz fest, zwischen Alltagsfrust, Streitereien – und einer Tochter, die das Chaos perfekt macht. Jeder Versuch, Normalität herzustellen, endet in absurden Missgeschicken, bis Shakespeare selbst aus dem Grab auftaucht, um beide davon zu überzeugen, dass der Liebestod die beste Wahl war. Das Erscheinen der Tochter, die von Shakespeare nicht vorgesehen war, verändert alles. Zwischen peinlichen Momenten, kleineren Katastrophen und absurden Situationen zeigt sich, dass das Leben nach der großen Liebe alles andere als romantisch verläuft. Eine spaßige, freche Komödie über die größte aller Lieben -und ihre Folgen.

Romeo Montague: Astrid Giese
Julia Montague – Capulet: Elke Schroer
Amme: Ingrid Husemann
Pater Lorenzo: Astrid Giese
Lucretia: Elke Schroer
William Shakespeare: Ingrid Husemann
Regie: Jutta Großkinsky

Die Frauen-Theatergruppe „**Wasch-Gäng**“ um die Regisseurin und Schauspielerin Jutta Großkinsky nimmt schon seit 2015 an der Theaternacht teil. Auch dieses Jahr tritt sie wieder in der stimmungsvollen Krypta der Kreuzkirche auf.

Der Eingang zur Krypta der Kreuzkirche ist gegenüber des Melancthonhauses!



19.30 - 20.00* / 21.30 - 22.00

Schuld

Ihren sechszwanzigsten Geburtstag feiert Clara im kleinen Kreis, zusammen mit ihrer Schwester Ava, ihrem engen Freund Thomas und seiner zurückhaltenden Partnerin, Noa. Ein friedlicher Abend voller Lachen, geteilter Erinnerungen und vertraulichen Gesprächen. Doch unter der hübschen Oberfläche lauert etwas. Verstohlen, kaum greifbar, aber unausweichlich. Und nach und nach wird das, was klar schien, immer unklarer. Ein Abend, der alles verändert. Nur eines wird immer deutlicher: Die Diskrepanzen zwischen dem, was wir erleben, und dem, was wir glauben, zu erleben.

Uraufführung an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft im Rahmen der PerformArt

Abschlussarbeit von Pauline Cano im Dezember 2025.

Entwickelt von Pauline Cano und Malidu Stichnote zusammen mit allen Spielenden.

20.30 - 21.00

Das ging aber schnell!

Ein Moment, und plötzlich steht alles Kopf: Mathilda ist schwanger. Ihr Leben gerät völlig aus den Fugen. Plötzlich muss sie sich mit Fragen auseinandersetzen, auf die sie keine Antworten hat. Und der Partner, den sie kaum kennt, macht die Situation noch komplizierter. Chaos, Zweifel, Ängste und große Absurditäten gehören von jetzt auf gleich zum Alltag. Mal verzweifelt, mal fassungslos, mal überrascht von der eigenen Reaktion, navigiert Mathilda durch diese neue Welt, die gleichzeitig sehr beängstigend und voller Möglichkeiten scheint. Zwischen Intimität, Humor und ernsthaften Entscheidungen zeigt „Das ging aber schnell“, wie es ist, mitten im Dilemma zu stehen, Verantwortung zu spüren und die eigene Stimme zu finden, ohne dass alles vorhersehbar wäre. Eine Geschichte über unerwartete Wendungen, Selbstbestimmung und die seltsame Mischung aus Panik, Staunen und leiser, fast verbotener Freude, die das Leben manchmal bereithält.

Kollektiv drama.lab führt kreative Kooperationsprojekte mit Nachwuchskünstler:innen und internationalen Kunstschaaffenden durch, unterstützt durch den Bonner Kulturverein drama.lab e.V. Nach ihrer Schauspielausbildung am Konservatorium der Stadt Luxemburg zog es Pauline Cano nach Bonn/Alfter, wo sie kürzlich das PerformArt-Studium an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft abschloss. Als interdisziplinäre Künstlerin erkundet sie Bühne, Performance und weitere Künste.

paulinecano.com



FOYERBÜHNE

18.15 ERÖFFNUNG 20. BONNER THEATERNACHT

OPERNSAAL

19.30 - 20.00* / 20.30 - 21.00

Technikshow

Wenn der Vorhang fällt, waren oft bis zu hundert Menschen auf der Bühne zu erleben. Doch wer sorgt hinter den Kulissen dafür, dass alles glattläuft? Welche Berufsfelder gibt es in einem Theater und wie arbeiten so viele unterschiedliche Menschen zusammen? Das Theater Bonn präsentiert exklusiv zur 20. Bonner Theaternacht die Menschen und die Technik hinter den Kulissen! Im Bühnenbild von DER BARBIER VON SEVILLA erhalten die Zuschauer Einblicke in die verschiedenen Berufe – und erfahren wie ein reibungsloses Zusammenspiel aller Abteilungen funktioniert. Denn jede Produktion wird komplett neu eingerichtet und bei jeder Vorstellung sind zahlreiche Mitarbeitende im Einsatz, die man auf der Bühne nie zu sehen bekommt. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Gelegenheit, die Besonderheiten eines Bühnenbilds sowie die Technik der Opernbühne kennenzulernen!

21.30 - 22.00 / 22.45-23.15

Hip-Hop Meets Oper – Der Barbier von Sevilla

Der Barbier von ... Bonn? Figaro arbeitet in einem Bonner Barbershop und hilft dem Weltstar der Opernszene Almadiva, das Herz von Rosina zu gewinnen. Doch die in der Altstadt lebende Schönheit soll mit dem spießigen Zahnarzt Bartolo verheiratet werden, der auf die bunte, diverse Außenwelt nicht gut zu sprechen ist. Rossinis weltbekannte Opernkomödie wird in der Inszenierung von Matthew Wild und mit Choreografien des südafrikanischen Hip-Hop-Stars Rudi Smit zu einer Hymne an Toleranz, Diversität und die Liebe. Kurze Ausschnitte aus dieser bejubelten Inszenierung sind im Rahmen der Theaternacht auf der großen Bühne des Opernhauses zu sehen: Ein perfektes Format für Neugierige, um sich an eine Oper heranzutrauen.

Das **Theater Bonn** ist das städtische Mehrspartenhaus der Bundesstadt Bonn und vereint Oper, Schauspiel sowie Gastspielreihen, etwa Highlights des internationalen Tanzes. Es steht für ein vielfältiges Programm aus klassischen und zeitgenössischen Stoffen, für künstlerische Qualität und gesellschaftliche Relevanz. Als „Theater für Alle“ legt es besonderen Wert auf Vermittlung, Teilhabe und kulturelle Offenheit.



FOYER

23.15 - 00.00

FILIPPA GOJO & BANDA NOVA

BANDA NOVA ist ein Kollektiv aus fünf Musikern aus Köln und Bonn, das eine langjährige Freundschaft und die gemeinsame Leidenschaft für brasilianische Musik und Jazz verbindet.

Inspiziert vom Repertoire bedeutender Komponisten wie Antônio Carlos Jobim, Djavan oder Hermeto Pascoal widmet sich BANDA NOVA sowohl bekannten Klassikern als auch weniger gehörten Stücken und interpretiert sie mit einem feinen Gespür für Klang, Rhythmus und Stimme.

Das musikalische Spektrum reicht von Forró und Choro über Samba bis Bossa Nova. Dabei schafft die Band Raum für Dialog, Improvisation und spontane musikalische Entwicklungen.

Filippa Gojo – Gesang

Michael Heupel – Flöte

Moritz Preisler – Klavier

Jacob Hirsch – Bass

Johannes Pfingsten – Schlagzeug

ab Mitternacht bis 03:00

AFTERSHOW-PARTY





19.00 - 19.40* / 20.10 - 20.50 / 21.20 - 22.00 / 22.30 - 23.10

LASST UNS REDEN! Poetry auf der RheinBühne

Auf der RheinBühne sind vier herausragende PoetInnen zu Gast und reden. Lustig, ernst, eindringlich, wortakrobatisch, tiefgründig, federleicht, abwegig, abgründig und unterhaltsam. Für diesen Abend gilt: Poetry ohne Slam! Ohne Bewertung, ohne Kräfteressen.

Julius Esser: Dichter, Autor und Slam Poet aus Zülpich

Anna Lisa Azur: Poetischer Wirbelwind aus dem Rheinland.

Ruth Hirsch: Sängerin, Bassistin und Poetry Slammerin aus Brühl.

Richard König: Kommt aus Baden-Württemberg und rockt die Slam-Bühnen.

Das **RheinBühne Kulturwohnzimmer** ist ein kleines, inhabergeführtes Theater im Herzen der Bonner City. Hier haben junge KünstlerInnen die Möglichkeit, sich auszuprobieren und Erfahrung zu sammeln. Hier entstehen magische Momente, hier tanzen die Endorphine. RheinBühne macht glücklich!



rheinbuehne.de



20.00 - 20.45* / 21.30 - 22.15 / 23.00 - 23.45

Szenen aus der Historischen Stadtrevue

Mit Szenen aus der Historischen Stadtrevue ist StattReisen Bonn auch in diesem Jahr wieder bei der Bonner Theaternacht dabei. Diesmal geht es um gruselige Geschichten im Beethovenhaus, bei der zahlreiche prominente Künstler eine Rolle spielen. Und die Lösung wird verblüffend sein. Die frühen Teilnehmer empfängt der Nachtwächter mit einem besonderen Gruß. Denn damit die Stadt sicher bleibt, muß er viel arbeiten und darf sich auch mal ausruhen. Und davon kann er viel erzählen. Wie er die Tore öffnet und schließt und wie er die Stadt vor offenem Feuer und Brand beschützt. Und dann war da noch die Rheinische Revolution im Oktober 1923. Fast wäre es ja gelungen, sich von Berlin loszusagen, wenn nicht die Feuerwehr, und die Franzosen, und überhaupt... Kommen Sie mit uns auf einen ganz besonderen Theater-Rundgang durch die Bonner Innenstadt.

Treffpunkt: Vor dem Beethoven-Haus, Bonngasse 20

StattReisen Bonn erleben e.V. bietet in über 50 verschiedenen Angeboten alles, damit Bonn zu einem Erlebnis wird: Ob bei einer Stadtführung, einer Radtour oder einer Kanoutour; ob bei einem Vortrag, einer Umland-Exkursion oder einer unserer vielen Theatertouren: Immer werden Sie Bonn und die Region in lebhafter Erinnerung behalten. Die Historische Stadtrevue präsentiert in wechselnder Folge Szenen aus der 2000jährigen Geschichte der Stadt Bonn.



stattreisen-bonn.de



20.00 - 20.30* / 21.15 - 21.45 / 22.15 - 22.45 / 23.15 - 23.45

FREISCHWIMMEN

Achtung: Badekappenpflicht

Die Werkstatt gehört heute Nacht den Assistierenden und dem Ensemble des Schauspiels. Abseits vom Theateralltag werden hier die besten Ideen präsentiert, die es NOCH nicht auf die Bühne geschafft haben: Von selbstgeschriebenen Dramen über Improvisationen, inszenierten Ausschnitten aus Theaterstücken, einem leeren Orchester, einem Line Dance Workshop oder einem Bandauftritt.

Die Assistierenden des Schauspiels springen kopfüber ins kalte Wasser und ziehen als Team ihre Bahnen. Synchron oder Freistil?

Auf jeden Fall mit frischen Ideen vor der Brust, einmal über den Rücken gekrault und ab in den Schmetterling. Alles ist möglich.

Das **Theater Bonn** ist das städtische Mehrspartenhaus der Bundesstadt Bonn und vereint Oper, Schauspiel sowie Gastspielreihen, etwa Highlights des internationalen Tanzes. Es steht für ein vielfältiges Programm aus klassischen und zeitgenössischen Stoffen, für künstlerische Qualität und gesellschaftliche Relevanz. Als „Theater für Alle“ legt es besonderen Wert auf Vermittlung, Teilhabe und kulturelle Offenheit.

theater-bonn.de

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE

WIR BEGLEITEN BONN...

...und nicht nur ins Theater!

UNBEZAHLBAR
und trotzdem jeden Monat **gratis!**

Auch im Internet als kostenloser Download oder Reader unter www.schnuess.de



19.00 - 19.45* / 20.00 - 20.45 / 21.00 - 21.45

performART - SWB BusTour: WALLS OF VISION

Die performART-SWB BusTour führt das Publikum zu ausgewählten Standorten der „WALLS OF VISION“ – ein Kunst-Projekt der Dr. Hans Riegel-Stiftung, bei dem historische Kunstwerke zeitgenössisch interpretiert und als Fassadenkunstwerke in den öffentlichen Raum gebracht werden mit dem Ziel, Menschen für bildende Kunst zu begeistern.

Die speziell für die Theaternacht konzipierte Tour ist eine Kooperation der Alanus Hochschule, Fachgebiet Schauspiel, mit der Dr. Hans Riegel-Stiftung sowie den SWB Bus & Bahn.

Mit dem performART-Bus werden die verschiedenen Orte der großformatigen Wandarbeiten angefahren und so zu Stationen einer mobilen Kunst- und Theatererfahrung.

Studierende der Alanus Hochschule begleiten die Fahrt und eröffnen performativ neue Perspektiven auf die Kunstwerke. An den jeweiligen Haltepunkten erläutern sie Hintergründe zu den entstandenen Murals, zu den beteiligten Künstler*innen sowie zu den gesellschaftlichen und kulturellen Themen, die in den Arbeiten sichtbar werden.

Die BusTour verbindet Stadtraum, bildende Kunst und performative Vermittlung: Der Weg durch die Stadt wird zur Bühne, die Wände zu Projektionsflächen für Visionen einer offenen, vielfältigen Gesellschaft. Das Publikum ist eingeladen, Kunst nicht nur zu betrachten, sondern sie gemeinsam mit den Studierenden im urbanen Raum neu zu erleben.

In dem Zeitraum 18.00 bis 21.30 Uhr ist der Kulturbunker Poppelsdorf geöffnet und die aktuelle Ausstellung „Open Perspectives - Vielfalt künstlerischer Lebensansichten“ kann besichtigt werden.

Eine Veranstaltung der Alanus Hochschule, Fachgebiet Schauspiel, in Kooperation mit der Dr. Hans Riegel-Stiftung und SWB Bus & Bahn.

Die **Dr. Hans Riegel-Stiftung** wurde von dem ehemaligen HARIBO-Mitinhhaber Dr. Hans Riegel gegründet mit dem Ziel, junge Menschen bei der Gestaltung ihrer Zukunft zu fördern und sie auf ihrem Bildungsweg zu begleiten. Die gemeinnützige, primär operativ tätige Stiftung möchte einen aktiven Beitrag zur Bildungsförderung junger Menschen leisten, indem sie vorzugsweise eigene Projekte im MINT-Bereich, aber auch in anderen Bereichen wie Wirtschaft oder Kunst und Kultur umsetzt. Ausgehend vom Kindergarten über die Schule und das Studium bis hin zum Eintritt in den Beruf werden junge Menschen auf diese Weise dabei unterstützt, ihr Leben verantwortungsvoll, selbstständig und zukunftsfähig zu gestalten.

hans-riegel-stiftung.com / alanus.edu / wallsofvision.de / kulturbunker-bonn.de

Die performART Bus-Tour startet am KULTURBUNKER Poppelsdorf und fährt an drei weiteren „WALLS OF VISION“-Standorten vorbei. Die ganze Tour dauert ca. 40 Minuten. Der Bus hält an weiteren Haltestellen (siehe Fahrplan unten), wo die Möglichkeit besteht ein- und aussteigen, um z.B. Vorstellung einer anderen Spielstätte zu besuchen und zum späteren Zeitpunkt die performART Bus-Tour fortzusetzen. Die Tour endet in der Nordstadt, Nähe Museum August Macke Haus. Von dort aus fährt der Bus wieder Richtung KULTURBUNKER Poppelsdorf.

Die exakten Standorte mit den „WALLS OF VISION“ Kunstwerken sowie den Bus-Haltestellen und die Fahrpläne finden Sie in der Programmbeschreibung auf der Bonner Theaternacht Webseite.

H: Haltestellen der performART-BusTour

W: Standort der „WALLS OF VISION“

WALLS OF VISION – Stationen

W1: Case Maclaim – Die Kühe sind noch nicht vom Eis...

Interpretation von Aert van der Neer – Winterlandschaft mit Eisvergnügen
KULTURBUNKER, Trierer Straße 24

W2: HIGHLIGHTZ

Interpretation von Henry Sandham – Bicycling
Bonner Talweg 135

W3: Case Maclaim – 2,7 Grad

Interpretation von Johannes Lingelbach – Rast vor einer Schenke in italienischer Landschaft
Bonner Talweg 8

W4: Marie Hesse

Interpretation von August Macke – Mädchen mit blauen Vögeln
Hochstadenring 21



E		THEATERNACHT 2026 (Rundverkehr)		
Niederflur-E-Bus		Poppelsdorf - Rittershausstraße - Hauptbahnhof - Frankenbad/Kunstverein - August-Macke-Haus - Poppelsdorf		
		Theaternacht 2026		
Haltestellen				
Kulturbunker/Ciemens-August-Pl.	ab	19.00	20.00	21.00
Rittershausstraße		19.11	20.11	21.11
Sankt Petrus-Krankenhaus		19.14	20.14	21.14
Hauptbahnhof		19.18	20.18	21.18
Frankenbad/Kunstverein		19.26	20.26	21.26
Eifelstraße/Macke-Haus		19.30	20.30	21.30
Kulturbunker/Ciemens-August-Pl.	an	19.41	20.41	21.41





19.00 - 19.30* / 20.00 - 20.30

K.I. und Abel

Abel hat eine scheinbar glückliche Familie aus künstlichen Intelligenzen um sich geschart: einen Voice-Assistenten, einen Smart-Kühlschrank und ein Smartphone. Sie alle helfen ihm seinen Alltag zu bewältigen. Doch insgeheim verfolgen sie unterschiedliche Ziele. Welche K.I. wird sich durchsetzen – und Abels Alltag bestimmen?

Ein kurzes, smartes Theaterstück von Georg Buchrucker

21.00 - 21.30 / 22.00 - 22.30

Uns geht die Zeit kaputt

Susie und EnnE vom Ensemble volx spielen Auszüge aus ihrem neuen Programm „Unsere Zeit geht kaputt – ein Lyrikabend. Heine, Kästner, Tucholsky, Goethe, Kaléko u.a.

23.20 - 23.50

Laserpointer Beichte

Heute wird gebeichtet – kollektiv und anonym, dank augensicherer Laserpointer. Das Publikum wird damit ausgerüstet und darf auf der Leinwand Antworten auswählen. Mit etwas Glück gibt es im Anschluss eine Absolution. Eine interaktive und pseudoreligiöse Veranstaltung humanistischer Orientierung.

00.00 - 00.30

Laserpointer Games

Mit augensicheren Laserpointern ausgestattet, können die Zuschauer gemeinsam auf der Leinwand Retrogames spielen. Ein neues Konzept des crowd gamings, entwickelt von Christian Kleinhuis und Georg Buchrucker

Das **Kult 41** ist ein selbstverwalteter Kulturverein, wo jeder die Möglichkeit hat, kulturelle Veranstaltungen durchzuführen. Georg Buchrucker zeigt hier jeden vierten Donnerstag seine Stücke und Experimente. Und auch das Theater volx zeigt hier manche seiner Produktionen, die sonst im Keller, Hinterhof oder Biergarten zu sehen sind.

Informationen zu ihrem Programm unter volx@web.de oder facebook.com/theatervolx

kult41.net

Kult(o)ur erleben!

20. Bonner Theaternacht

Künstlerwelten mit Chauffeur!

Ob Schauspiel, Oper, Ballett, Kabarett oder Comedy. Mit SWB Bus und Bahn kommen alle nachtaktiven Kulturliebhaber am **13. Mai 2026**, kostenlos zu allen Bonner Spielstätten.



19.30 - 20.00*

Medea 2.0 (Ausschnitte)

Ein Ausschnitt aus Medea 2.0, einer gefeierten Produktion des Studiengangs Schauspiel. Der archaische Medea-Mythos hat über Jahrhunderte Autor:innen, Komponist:innen, Maler:innen und Theaterschaffende fasziniert. Es ist die aufwühlende Liebesgeschichte zwischen Medea und Jason im Kontext politischer Verwicklungen an deren Ende fünf Menschen tot sein werden. Wer hat Schuld an diesem Desaster? Was könnten Motive sein? Die Inszenierung untersucht den Stoff auf seine aktuelle Relevanz, schlägt einen Bogen von Euripides bis heute und forscht in den Biografien der Spielenden zum Themenfeld toxischer Beziehungen und Frauenrollen. Das Ensemble arbeitet mit Mitteln des griechischen Chors, des Tanzes, des klassischen Schauspiels und des Dokumentartheaters.

Regie und Textfassung: Rüdiger Pape

Mit: Emilie Berg, Katharina Isabel Donat, Sarah Johanna Iserlohe, Mojtaba Izadizad, Mojo Joho, Justin Rohner, Johanna-Lucia von Dobbeler

20.30 - 21.00 Mackomat

Niemand kannte Werk und Wesen von August Macke besser als seine Frau Elisabeth. Sie starb 1978, doch dank großer Fortschritte in der Robotik und der KI-assistierten Simulation können wir ihr heute neu begegnen, mit ihr ins Gespräch kommen und an ihrer Welt teilhaben. Immersives Kunsterleben liegt ja im Trend. Der „Mackomat“ ermöglicht eine Zeitreise der besonderen Art und kann ohne großen technischen Aufwand in einen Munchomaten, Klimtomaten oder Dixomaten umgewandelt werden. In der Krankenpflege, der Hochschullehre und der Einsamkeitsbekämpfungsinitiative der Bundesregierung kommen derartige Menschmaschinen bereits mit großem Erfolg zum Einsatz. Nun soll die Museumspädagogik profitieren. Von und mit Daniela Weingärtner sowie Rosa Andorfer.

21.30 - 22.00 Emmas Befreiung von der Erbsünde

Ist die Gesellschaft entfremdet – oder bin ich beschämenswert in einer menschlichen Gesellschaft? Im Spannungsfeld dieses inneren Konflikts wird die Darstellerin Emma Spitzenberger von irdischen Versuchungen in ein vom göttlichen Ursprung getrenntes, ent-menschlich(t)es Erleben verführt. Gelenkt von Scham, zweifelt sie ihre intimste Beziehung zur Natur an. Emma erforscht, ob sich unter ihrer Scham der Kern ihres wahren Seins ausdrücken will. Die Performance mündet in einen Befreiungsakt: von Anpassung hin zur Autonomie. Durch ein provokantes Spiel mit gesellschaftlichen Tabus ermutigt die Darstellerin das Publikum, der menschlichen Natur verletzlicher zu begegnen.



22.30 - 23.10

Dead On The Train

Zwei Männer trennen sich. Der eine verschwindet in Obdachlosigkeit, der andere in Verdrängung. Ein halbes Jahr später treffen sie sich wieder. „Dead On The Train“ ist ein buntes Theaterstück über Verbindung und Einsamkeit und alle Illusionen dazwischen und drum herum. In einer Mischung aus Text, Tanz und Film nehmen uns die Performenden auf eine märchenhafte Reise in die Gefühlswelt der Menschen in ihren 20ern mit. Sie stellen sich Themen wie Hoffnung und Haltlosigkeit, Trennung, Social-Media-Community und sozialer Isolation. Das Stück ist ehrlich, roh – und irgendwie auch lustig.

Von und mit Antonia Aurin, sowie Anabella Fingerhut, Martin Klemz, Simeon Kuhn, Julian Raab.

19.30 - 23.00

Dauerinstallation

In einer Dauerinstallation präsentieren performART Studierende mediale Arbeiten.

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr und zusätzlichen Kooperationen mit der **Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft** im Rahmen der letzten Ausstellung öffnet das **Museum August Macke Haus** erneut seine Tore zur Theaternacht. Studierende der Studiengänge performART sowie Wirtschaft & Schauspiel präsentieren Performances, Ausschnitte aus Produktionen und mediale Arbeiten: aktuell, experimentierfreudig, oft sparten- und genreübergreifend.



alanus.edu / august-macke-haus.de



1.OG

19.00 - 19.35* / 21.00 - 21.35 / 22.30 - 23.05

(ZWISCHEN) RÄUME

(ZWISCHEN) RÄUME Der Bühnenraum wird zum Bewegungsraum. In einem Spiel aus Spannung und Weichheit erforschen die Tänzerinnen Claudia Reiff und Lisa Hofmann die (Zwischen)Räume, die entstehen, wenn Menschen miteinander in Kontakt treten. Bewegungen nähern sich an, weichen aus und finden wieder zueinander – ein fortwährender Dialog aus Nähe und Distanz. Wie können wir uns einbringen, ohne uns aufzulösen? Und wie viel Abstand wollen wir in der Nähe bewahren?

Claudia Reiff, geboren 1985, wurde an der Folkwang Hochschule in Essen zur Bühnentänzerin ausgebildet. Seit 2010 ist sie freiberufliche Tänzerin und Tanzpädagogin. Lisa Hofmann Freiberufliche, multidisziplinäre darstellende Künstlerin. 2020 schloss sie ihr Diplom in zeitgenössischem Tanz (Pädagogik und Choreografie) in Leipzig ab und setzte ihre Ausbildung mit der multidisziplinären Weiterbildung für Performer:innen und zeitgenössische Kunstschaffende anfibia Leggere Struture in Bologna (IT) fort.

OFFENE ATELIERS 1.OG UND 2.OG

19.00 - 00.00

1.OG: Atelier Sidika Kordes Zeichnung & Malerei, Atelier Consuelo Mendez Burneo Malerei & Installation

2.OG: Atelier Maako Textil & Kunst, Atelier FemaleArt Karla-M.Götze Performance & Malerei, Atelier Cabby Kunst Malerei & Linoldruck

Das Studio **einsatzstelle25** befindet sich in dem Gebäude des ehemaligen Polizeipräsidiums auf der Bornheimerstraße, mitten in Bonn. Vor fünf Jahren wurde das langjährig leerstehende Gebäude von Künstlerinitiativen bezogen. Das Studio bietet seit dem Proberaum für die TänzerInnen des Vereins Eventeurythmie und für KursleiterInnen unterschiedlicher Disziplinen wie Yoga, Cellounterricht, Kindertanz und mehr.



eventeurythmie.com



19.00 - 19.30* / 20.00 - 20.30

PALLAST DER REPUBLIK

Der bekannte Bonner Kabarettist Gregor Pallast präsentiert Ausschnitte aus seinem neuen Solo-programm. Der Träger mehrerer Kabarettpreise, wahlbeheimatet im Pantheon-Theater, serviert messerscharfe Analysen und feingeschliffene Pointen bei seinem satirisch bissigen Blick auf die Lage der Republik. Pallast strapaziert mit seinen witzigen Anmerkungen zum Zustand unserer Gesellschaft die Gehirnwindungen des Publikums ebenso wie dessen Lachmuskeln.

21.15 - 21.45 / 22.00 - 22.30

BIG BANG – ALLEIN GEGEN DIE WELT

Der Schauspieler Richard Hucke – bekannt aus vielen Produktionen am Euro Theater Central sowie als Radiosprecher beim WDR und Deutschlandfunk – präsentiert Ausschnitte aus dem Theaterstück „Big Bang“ des italienisch-schweizerischen Autors Enrico Bernard. Ein Mann zieht sich aus Angst vor der immer bedrohlicher erscheinenden Welt in seine einsamen paranoiden Gedankenspiralen zurück. Bis ein unscheinbares Ereignis eine Explosion in seinem Kopf auslöst. Zwischen Tragik und Komik zeigt die Performance, wie tief kollektive Krisen in unser Dasein eingreifen. Das groteske Drama wurde erstmals ins Deutsche übersetzt und inszeniert von Eugenia Fabrizi.

23.00 - 23.30

ADRESSAT UNBEKANNT

Die Schauspieler Johannes Prill und Bernd Capitain lesen aus dem 1938 erschienenen Briefroman der US-amerikanischen Schriftstellerin Kressmann Taylor. Es geht um das Ende der Freundschaft zwischen dem deutsch-jüdischen Kunsthändler Max Eisenstein und seinem Geschäftspartner Martin Schulz, die in San Francisco eine erfolgreiche Galerie betrieben. Schulz zieht zu Beginn der Nazi-Herrschaft nach Deutschland zurück und macht unter den neuen Machthabern Karriere. Als er schuldig wird an der Ermordung von Eisensteins Schwester, einer jungen Schauspielerin, rächt sich dieser auf seine Weise. Eine hellsichtige Geschichte aus dunkler Zeit.

Die **Theatergemeinde BONN** vermittelt seit 1951 Kulturerlebnisse für Menschen aller Generationen zu günstigen Preisen. Sie ist eine der größten gemeinnützigen Besucherorganisationen in ganz Deutschland. In mehr als 70 Abonnements und mit vielen Sonderveranstaltungen präsentiert sie die ganze Vielfalt der Bonner Kulturszene. Alle Mitglieder erhalten Vergünstigungen bei über 50 KulturCard-Partnern und regelmäßig viele Infos und Kultur-Tipps.

tg-bonn.de